

Wem geht / ging es im Referendariat auch so schlecht?

Beitrag von „LHM“ vom 26. Oktober 2020 14:11

Ich bin schon fast am Ende meines Referendariats. Habe im März meine Prüfung.

Ich arbeite an einer Förderschule und was ich sehr schwer finde, ist eine Differenzierung vor allem für autistische Lernende. Ich habe ca. 3 Differenzierungsgruppen.

Die Beobachtung ist sehr unangenehm und mit geht es wie [Zauberwald](#). Ich fühle mich immer viel freier und lockerer, wenn ich unbeobachtet sein darf.

Das Referendariat ist eine Dauerbeobachtung. Leider. Ich hätte mir gewünscht langsam an den Beruf herangeführt zu werden, aber es ist leider gar nicht so. Ich habe fachfremden Unterricht. Da bin ich leider ebenfalls nicht alleine.